

AURORA, Ontario, January 15, 2014 /PRNewswire/ --

Magna International Inc. (TSX: MG) (NYSE: MGA) gab heute seine Finanzprognose für 2014 bekannt. Alle Beträge sind in US-Dollar angegeben.

Don Walker, Chief Executive Officer von Magna, sagte dazu: "Unsere Finanzprognose verdeutlicht unsere anhaltenden Fortschritte bei der Expansion unserer Geschäfte in Wachstumsregionen, insbesondere in Asien. Darüber hinaus spiegelt unsere Prognose unser Engagement für die Verbesserung der operativen Ergebnisse in Europa wider, unter anderem mittels einer laufenden Restrukturierung, der Umsetzung operativer Verbesserungen und einem disziplinierten Vorgehen im Bereich der Gewinnung neuer Geschäftsfelder. Dies wird, zusammen mit einer anhaltend starken Entwicklung in Nordamerika, voraussichtlich zu einer kontinuierlichen Verbesserung unserer operativen Konzernmarge in den kommenden Jahren führen."

FINANZPROGNOSE 2014		Leichtfahrzeugproduktion (Einheiten)		Nordamerika	
	16,7 Mio.	Europa			19,1 Mio.
Produktionsverkäufe		Nordamerika		16,8 Mrd. USD - 17,4 Mrd. USD	
Europa		9,5 Mrd. USD - 9,9 Mrd. USD	Rest der Welt		2,3 Mrd. USD - 2,6 Mrd. USD
		Produktionsverkäufe, gesamt		28,6 Mrd. USD - 29,9 Mrd. USD	
Absatz Gesamtfahrzeugmontage		2,6 Mrd. USD - 2,9 Mrd. USD	Gesamtumsatz		
	33,8 Mrd. USD - 35,5 Mrd. USD	Operative Marge*		durchschnittlich 6 %	
Marge	Steuersatz*	ca. 24,5 %	Kapitalaufwand		ca.
1,4 Mrd. USD		* Ausschließlich andere Aufwendungen (Ertrag), netto			

Abgesehen von den oben beschriebenen Prognosen für den Umsatz und die Leichtfahrzeugproduktion für das Jahr 2014, erwarten wir für das Jahr 2016 einen um etwa 3,6 Milliarden US-Dollar höheren Gesamtproduktionsumsatz als im Jahr 2014. Diese Angaben basieren auf einer für das Jahr 2016 prognostizierten Leichtfahrzeugproduktionsmenge von ca. 17,7 Millionen Einheiten in Nordamerika und ca. 20,9 Millionen Einheiten in Europa. Wir rechnen damit, dass sich der Anstieg des Gesamtproduktionsumsatzes nach Segment in etwa folgendermaßen verteilen wird: 45 % in Nordamerika, 25 % Europa und 30 % in der restliche Welt.

Magna gibt Finanzprognose bekannt

Written by Australian Business

Bei dieser Prognose sind wir davon ausgegangen, dass es keine wesentlichen Materialbeschaffungen oder Veräußerungen geben wird. Des Weiteren haben wir angenommen, dass die Devisenkurse für die meisten gebräuchlichen Währungen der Länder, in denen wir Geschäfte machen, im Vergleich zum US-Dollar in etwa bei den Kursen liegen werden, die zum Jahresende 2013 galten.

ÜBER MAGNA

Wir sind der am stärksten diversifizierte, weltweit tätige Automobilzulieferer. Wir planen, entwickeln und produzieren technologisch fortgeschrittene Automobilsysteme, Bauteile, Module und Komponenten für die Automobilbranche. Wir entwickeln und bauen vollständige Fahrzeuge, hauptsächlich für den Verkauf an Erstausrüstern von Autos und Kleinlastern. Unsere Kompetenz umfasst Innenausstattungen (Design, Entwicklung, Testen und Produktion), Sitzsysteme, Schließsysteme, Karosserie- und Fahrwerksysteme, Sichtsysteme, Elektronik, Außenausstattungen, Antriebssysteme, Dachsysteme, Hybrid- und Elektro-Fahrzeuge und -Systeme sowie die Entwicklung und die Montage von Fahrzeugen.

Wir beschäftigen über 125.000 Mitarbeiter in 316 Herstellungsbetrieben und 84 Produktentwicklungs-, Technik- und Verkaufszentren in 29 Ländern.

Wir werden am Freitag, dem 15. Januar 2014, um 12:05 Uhr (EST) auf der Konferenz der Deutschen Bank einen Vortrag halten. Im Rahmen dieses Vortrags werden wir unsere Finanzprognose detailliert erläutern. Der Vortrag wird

im
Internet
übertragen
und ist zudem
auf
unserer
Website
<http://www.magna.com>
erhältlich.
Die
Vortragsunterlagen
werden
am
Mittwochmorgen
gegen
7:00
Uhr
auf
unserer
Website
verfügbar
sein.
EST.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die "zukunftsgerichtete Aussagen" bzw. "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne geltender Wertpapiergesetze darstellen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aussagen in Bezug auf: Prognosen hinsichtlich der Leichtfahrzeugproduktion von Magna in Nordamerika und Westeuropa; den erwarteten Konzernumsatz von Magna auf Basis entsprechender Leichtfahrzeugproduktionsvolumina; Produktionsverkäufe, unterteilt nach Segmenten - Nordamerika, Europa und Restliche Welt - für das Jahr 2014 sowie die auf das Jahr 2016 folgenden Jahre); Umsätze aus der Komplettfahrzeugmontage; die konsolidierte operative Marge, einschließlich zukünftigen Optimierungen; den effektiven Ertragssteuersatz; die Implementierung von Aktionsplänen zur Verbesserung unserer operativen Ergebnisse in Europa, unter anderem mittels Restrukturierungsmaßnahmen, betrieblichen Verbesserungen und Beständigkeit bei der Neukundengewinnung sowie die Expansion unseres Betriebs in Regionen mit hohen Wachstumsraten, unter anderem in Asien. Die zukunftsbezogenen Aussagen bzw. Informationen in dieser MD&A werden zu Informationszwecken über die aktuellen Erwartungen, Pläne und Prognosen des Managements getätigt, und diese Informationen sind für andere Zwecke eventuell nicht geeignet. Zukunftsgerichtete Aussagen bzw. Informationen können

finanzielle oder andere Prognosen sowie Aussagen bezüglich unserer zukünftigen Pläne, Ziele oder wirtschaftlichen Leistung oder bezüglich der Annahmen enthalten, die auf vorangegangene und andere Aussagen zurückgehen, die keine Wiedergaben historischer Tatsachen sind. Um zukunftsbezogene Aussagen zu tätigen bzw. zukunftsgerichtete Informationen weiterzugeben verwenden wir Worte wie "könnte", "würde", "sollte", "wird", "wahrscheinlich", "erwarten", "voraussehen", "glauben", "beabsichtigen", "planen", "prognostizieren", "vorhersagen", "projizieren", "schätzen" und ähnliche Ausdrücke, die zukünftige Entwicklungen oder Vorfälle beschreiben. Zukunftsgerichtete Aussagen bzw. Informationen basieren auf Informationen, die uns aktuell zur Verfügung stehen, sowie auf Annahmen und Analysen, die wir in Bezug auf unsere Erwartungen und unsere Wahrnehmungen historischer Trends, der aktuellen Bedingungen und erwarteter Entwicklungen formulieren, sowie auf anderen Faktoren, die wir unter den gegebenen Umständen für angemessen halten. Ob jedoch tatsächliche Ergebnisse und Entwicklungen unseren Erwartungen und Prognosen gerecht werden, ist abhängig von einer Anzahl von Risiken, Annahmen und Unwägbarkeiten, von denen sich viele unserer Einflussnahme entziehen und deren Auswirkungen schwer vorhergesagt werden können. Zu diesen gehören unter anderem: die Möglichkeit einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen oder ein längerer Zeitraum der wirtschaftlichen Unsicherheit; ein Rückgang des Kundenvertrauens und die Auswirkungen auf die Höhe der Produktionsvolumina, kontinuierliche wirtschaftliche Unsicherheit in unterschiedlichen geografischen Gebieten, einschließlich Westeuropa; Unfähigkeit, unser Geschäft mit OEMs zu behaupten oder auszubauen; Restrukturierungsmaßnahmen von OEMs, einschließlich der Schließung von Werken; Restrukturierung; Stellenabbau und/oder andere signifikante einmalige Kosten; die anhaltende Unterproduktion einer oder mehrerer unserer Betriebseinheiten; unsere Fähigkeit, erfolgreich wesentliche neue oder übernommene Geschäfte auf den Markt zu bringen; Liquiditätsrisiken; Risiken, die sich aus der Insolvenz einer wichtigen finanziellen Institution ergeben; Konkurs oder Insolvenz eines wichtigen Kunden oder Lieferanten; ein länger andauernder Lieferausfall an Komponenten von unseren Lieferanten; geplante Schließungen von Produktionsanlagen unserer Kunden (typischerweise im dritten und vierten Quartal eines jeden Kalenderjahres); ein Stillstand der Produktionsanlagen unserer Kunden oder deren Unterlieferanten aufgrund von Arbeitsniederlegungen; unsere Fähigkeit, mit anderen Automobillieferanten zu konkurrieren; eine Verringerung von Outsourcingmaßnahmen unserer Kunden oder der Verlust eines wesentlichen Produktions- oder Montageprogramms; die Beendigung oder ausbleibende Erneuerung eines wesentlichen Produktionsauftrags eines Kunden; eine Abkehr von den Technologien, in die wir investieren; Risiken, die sich aus dem Zusammenbruch einer größeren Finanzeinrichtung ergeben, Sonderabschreibungen bezüglich Goodwill, lebenslangem Anlagevermögen und latenten Steuerguthaben; Verschiebungen von Marktanteilen, die uns von unseren wichtigsten Kunden entfernen; Verschiebungen der Marktanteile hinsichtlich bestimmter Fahrzeuge oder -segmente, oder die Abkehr von Fahrzeugen, an denen wir einen signifikanten Anteil haben; Risiken der Geschäftstätigkeit in Auslandsmärkten, einschließlich China, Russland, Argentinien und Brasilien und anderen für uns nichttraditionellen Märkten; die Auswirkungen volatiler Rohstoffpreise und unsere Fähigkeit, diese Schwankungen auszugleichen; Schwankungen relativer Währungskurse; unsere Fähigkeit, Akquisitionen erfolgreich zu erkennen, abzuschließen und zu integrieren oder erwartete Synergien zu realisieren; unsere Fähigkeit, geeignete Due-Diligence-Maßnahmen im Hinblick auf die

Akquisitionsziele durchzuführen; anhaltender Preisdruck, einschließlich unserer Fähigkeit, Preiszugeständnisse an unsere Kunden auszugleichen; Garantie- und Rückrufkosten; Risiken von Produktionsunterbrechungen im Zusammenhang mit Naturkatastrophen; Pensionsfonds-Verbindlichkeiten; Rechtsansprüche und/oder aufsichtsbehördliche Maßnahmen gegen uns, einschließlich der bereits laufenden kartellrechtlichen Untersuchung durchgeführt durch das Bundeskartellamt; Veränderungen der Zusammensetzung unseres Umsatzes zwischen Rechtsgebieten mit niedrigeren Steuersätzen und Gebieten mit höheren Steuersätzen sowie unserer Fähigkeit, steuerliche Verluste voll geltend zu machen; andere mögliche Steuerverbindlichkeiten; Unfähigkeit, zukünftige Investmentrenditen zu erreichen, die früheren Renditen entsprechen oder diese übertreffen; die Unberechenbarkeit und Fluktuation der Kurse unserer Stammaktien; Arbeitsniederlegungen und Arbeitsstreitigkeiten; Veränderungen unserer Bonität; Änderungen von Gesetzen und staatlichen Vorschriften; Kosten im Zusammenhang mit der Erfüllung von Umweltgesetzen und -vorschriften; sowie andere Faktoren, die in unserer jährlichen Informationsbroschüre bei den Börsenaufsichtsbehörden in Kanada sowie in unserem bei der amerikanischen Börsenaufsichtsbehörde auf Formblatt 40-F eingereichten Jahresbericht sowie in späteren Veröffentlichungen dargelegt sind. Bei der Bewertung von zukunftsgerichteten Aussagen bzw. Informationen warnen wir den Leser davor, unverhältnismäßig viel Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen bzw. Informationen zu setzen. Die Leser sollten besonders die zahlreichen Faktoren berücksichtigen, die die Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse von den prognostizierten erheblich beeinträchtigen könnten. Außer in den durch die einschlägigen Vorschriften des Wertpapierrechts bestimmten Fällen beabsichtigen wir nicht und verpflichten uns nicht, zukunftsbezogene Aussagen bzw. Informationen an nachfolgend auftretende Informationen, Ereignisse, Ergebnisse oder Umstände oder andere Vorfälle anzupassen.

Weitere Informationen über Magna finden Sie auf unserer Website: <http://www.magna.com>. Abschriften von Finanzdaten und anderen öffentlich eingereichten Dokumenten erhalten Sie online über das System for Electronic Document Analysis and Retrieval (SEDAR) der Canadian Securities Administrators unter

<http://www.sedar.com>

sowie über das Electronic Data Gathering, Analysis and Retrieval System (EDGAR) der United States Securities and Exchange Commission unter

<http://www.sec.gov>

Vince Galifi, Executive Vice-President und Chief Financial Officer unter +1-905-726-7100 oder Louis Tonelli, Vice-President, Investor Relations unter +1-905-726-7035.

Magna gibt Finanzprognose bekannt

Written by Australian Business

SOURCE Magna International Inc.